

Stadt Leverkusen

NIEDERSCHRIFT

über die 18. Sitzung (17. TA)

der Bezirksvertretung für den

Stadtbezirk III

am Donnerstag, 03.05.2012,
Villa Wuppermann - Bürgerzentrum,
Kaminzimmer (EG), Mülheimer Straße
14, 51375 Leverkusen

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 17:20 Uhr

Anwesend

CDU

Rh. Raimund Gietzen

Ulrike Hölzer

Dr. Hans-Gerd Metzinger

Kurt Saal

Annemarie Wilke

Georg Karl Wollenhaupt

Bezirksvorsteher

bis einschließlich TOP 13

SPD

Günter Nahl

Rh. Wolfgang Pockrand

Peter Schröder

Sven Tahiri

Fraktionsvorsitzender

Stv. Bezirksvorsteher

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Tim Eppert

Rf. Marita Schmitz

FDP

Heinrich Linden

BÜRGERLISTE

Ulrike Lorenz

pro NRW

Thomas Lind

Verwaltung:

Susanne Weber

Oberbürgermeister, Rat und Bezirke (01)

Helmut Oestreich

Schulen (40)

Udo Gerling

KulturStadtLev (KSL)

Claudia Fricke

Stadtplanung und Bauaufsicht (61)

Christian Kociok

Stadtplanung und Bauaufsicht (61)

Maria Kümmel

Gebäudewirtschaft (65)

Reinhard Schmitz

Tiefbau (66)

Ulrich Hammer

Stadtgrün (67)

Schriftführer:

Marius Marondel

Oberbürgermeister, Rat und Bezirke (01)

Tagesordnung

<u>Öffentliche Sitzung</u>	<u>Seite</u>
1 Eröffnung der Sitzung.....	5
2 Genehmigung von Niederschriften	5
3 Transeuropäische Gütergleisstrecke von Rotterdam nach Genua	6
3.1 Lärmschutzberechnung - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 11.04.12 m. Stn. v. 12.04.12 und mit Anfrage der Fraktion BÜRGERLISTE vom 20.03.12 und Stn. der nbso v. 12.04.12 - Nr.: 1549/2012.....	6
3.2 Stadtübergreifende Forderungen - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 06.04.12 m. Stn. v. 19.04.12 - Nr.: 1431/2012.....	6
3.3 Resolution - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 01.04.12 - Nr.: 1578/2012.....	6
3.4 Bestellung eines Bürgeranwaltes - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 27.03.12 m. Stn. v. 11.04.12 - Nr.: 1577/2012.....	6
3.5 Überarbeitung der Lärmschutzmessungen im Bereich der nbso	6
3.5.1 Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 22.04.12 m. Stn. v. 26.04.12 - Nr.: 1572/2012.....	6
3.5.2 Ergänzungsantrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 01.05.12 zum Antrag Nr. 1572/2012 - Nr.: 1618/2012.....	6
4 Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung: Fällung Naturdenkmale Bezirk III - Nr.: 1560/2012.....	8
5 Entwurf des Sporthallenentwicklungsplanes 2012 - 2016 - Nr.: 1574/2012.....	9
6 Veranstaltungen im Stadtgebiet im 2. Halbjahr 2012 - Zuschüsse an kulturelle Vereine - Nr.: 1566/2012.....	9

7	Bebauungsplan Nr. 204/III "Merziger Straße" (beschleunigtes Verfahren) - Aufstellungsbeschluss m. Anfrage von Herrn Nahl (SPD) vom 06.04.12 und Stn. v. 23.04.12 - Nr.: 1559/2012.....	10
8	Bebauungsplan Nr. 183/III "Lichtenburg-Nord" - Erneuter Aufstellungsbeschluss - Beschluss über die Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit - Nr.: 1481/2012.....	10
9	Wege im Grünen Fächer - Wegebau entlang der Dhünn und der Wupper - Ausbau durch den Fachbereich Stadtgrün - Nr.: 1564/2012.....	11
10	Instandsetzung der Lichtsignalanlage (LSA) Am Telegraf/Straßburger Straße - Bürgerantrag vom Februar 2012 - Nr.: 1587/2012.....	11
11	Richtlinien zum Gebrauch von Kinderspielzeug in öffentlichen Einrichtungen - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 08.04.12 m. Stn. v. 19.04.12 - Nr.: 1492/2012.....	11
12	Umbau des Werner-Heisenberg-Gymnasiums zum Ganztagsgymnasium - Planungs- und Baubeschluss - Nr.: 1032/2012.....	12
13	Fällung des Naturdenkmal 2.3-68/Buche Wuppermannpark - Nr.: 1591/2012.....	12
14	Geschwindigkeitsbegrenzung auf Tempo 50 für das Teilstück Willy- Brandt-Ring zwischen Bensberger Str. bis zur Kreuzung Karl-Carstens- Ring in Fahrtrichtung Wiesdorf sowie Änderung der Schaltung der Fußgängerampel auf dem Willy-Brandt-Ring - Antrag der Fraktionen CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP und Freie Wähler vom 20.04.12 - Nr.: 1599/2012.....	13
15	Änderung der Friedhofssatzung - Einrichtung von gärtnergepflegten Kooperationsgrabfeldern - Nr.: 1573/2012.....	14
16	Fällung eines Baumes an der GGS Erich-Klausener-Schule - Nr.: 1604/2012.....	14
	Zusatzanfragen zum Mitteilungsblatt z.d.A.: Rat (ab lfd. Nr. 4/2012).....	14

Öffentliche Sitzung

1 Eröffnung der Sitzung

Herr Bezirksvorsteher Gietzen eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Er begrüßt Herrn Sven Tahiri (SPD) als neues Bezirksmitglied, der die Nachfolge der zurückgetretenen Frau Hungerberg (SPD) antritt.

Herr Bezirksvorsteher Gietzen verweist auf die versandte Einladung zu einer für den 15.05.12, 17:00 Uhr datierten Informationsveranstaltung zum Landschaftsplanentwurf und kündigt eine für den 14.05.2012 um 12:00 Uhr vorgesehene gemeinsame Sondersitzung der Bezirksvertretungen mit dem Kinder- und Jugendhilfeausschuss sowie dem Finanzausschuss zum Ausbau des Betreuungsangebotes für Kinder unter 3 Jahren in Leverkusen an.

Des Weiteren verweist er auf die allen Mitgliedern zuvor verteilte Arbeitstagesordnung.

Er schlägt vor, den Tagesordnungspunkt 3.5 abzusetzen und damit zu erledigen. Frau Lorenz (BÜRGERLISTE) spricht dagegen. Herr Bezirksvorsteher Gietzen lässt über den Antrag auf Absetzung abstimmen:

dafür: 13 (6 CDU, 4 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 FDP)
dagegen: 1 (BÜRGERLISTE)
Enth.: 1 (pro NRW)

Der TOP 3.5 „Überarbeitung der Lärmschutzmessungen im Bereich der nbso“ (Antrag 1572/2012 und Ergänzungsantrag 1618/2012) wird von der Tagesordnung abgesetzt und damit erledigt.

2 Genehmigung von Niederschriften

Herr Bezirksvorsteher Gietzen weist auf ein fehlerhaft protokolliertes Abstimmungsergebnis bei TOP 9 „Bebauungsplan Nr. 187/III „Heinrich-Lübke-Straße – Beschluss über die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit - Vorlage Nr. 1390/2012“ auf Seite 10 der letzten Niederschrift hin. Bei der Abstimmung über das zu gewährende Rederecht war die Mehrheit der Bezirksmitglieder, entgegen der Protokollierung, gegen ein Rederecht.

Die Niederschrift über die 17. öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III vom 15.03.12 wird mit der vorgetragenen Änderung zustimmend zur Kenntnis genommen.

- 3 Transeuropäische Gütergleisstrecke von Rotterdam nach Genua
 - 3.1 Lärmschutzberechnung
 - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 11.04.12 m. Stn. v. 12.04.12 und mit Anfrage der Fraktion BÜRGERLISTE vom 20.03.12 und Stn. der nbso v. 12.04.12
 - Nr.: 1549/2012
 - 3.2 Stadtübergreifende Forderungen
 - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 06.04.12 m. Stn. v. 19.04.12
 - Nr.: 1431/2012
 - 3.3 Resolution
 - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 01.04.12
 - Nr.: 1578/2012
 - 3.4 Bestellung eines Bürgeranwaltes
 - Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 27.03.12 m. Stn. v. 11.04.12
 - Nr.: 1577/2012
 - 3.5 Überarbeitung der Lärmschutzmessungen im Bereich der nbso
 - 3.5.1 Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 22.04.12 m. Stn. v. 26.04.12
 - Nr.: 1572/2012
 - 3.5.2 Ergänzungsantrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 01.05.12 zum Antrag Nr. 1572/2012
 - Nr.: 1618/2012

Herr Bezirksvorsteher Gietzen lässt die Tagesordnungspunkte 3.1 – 3.4 gemeinsam beraten.

Rf. Schmitz (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) gibt zu den Punkten 3.1 – 3.4 die Stellungnahme von Rh. Scharf (Freie Wähler) aus der Sitzung des Bürger- und Umweltausschusses vom 19.04.12 zu Protokoll:

1. Die Planungen zu einer europäischen Güterzuglinie zwischen den Niederlanden und Norditalien begannen bereits 1992. In der Folge haben verschiedene Bundes- und NRW-Landesregierungen diese Pläne mit vorangetrieben. 2007 unterschrieb Bundesverkehrsminister Tiefensee die entsprechenden Verträge. Der Ausbau der Strecke zwischen Rotterdam und Genua ist allerdings eine Langzeitaufgabe. Erst jetzt beginnt das Baurechtsverfahren für den Bereich Emmerich-Oberhausen.

2. Die europäische Güterzuglinie soll den Güterverkehr auf der Schiene fördern und den Transport auf Straßen verringern. Dies ist aus ökonomischen und ökologischen Erwägungen unerlässlich.
3. Beim Bahngipfel in Düsseldorf noch mit Ministerpräsident Rüttgers hat die Bahn zugesichert, sich beim erforderlichen Schallschutz an die strengeren europäischen Normen zu halten. Inzwischen werden auch die Waggons der Güterzüge selbst mit Flüsterbremsen aus Verbundstoffen ausgerüstet. Derzeit prüft eine Gruppe von Unternehmen im Auftrag der Bundesministerien für Verkehr sowie für Wissenschaft und Forschung die Umrüstung auch des alten Fuhrparks. Daran beteiligt ist der Leverkusener Bremsbeläge-Hersteller TMD Friction.
4. Unseriöse Nachrichten von Plänen, die Personenzugstrecke Köln-Wuppertal-Hagen-Hamm zugunsten eines erhöhten Güterverkehrs aufzugeben, entbehren jeder Grundlage. Im Gegenteil planen die Verkehrsverbünde Rhein-Sieg und Rhein-Ruhr mit einer Ausweitung des Personenverkehrs auf dieser Route.
5. Schließlich ist der Ausbau der europäischen Güterzugroute für den Industriestandort NRW erforderlich, auch zur Sicherung zehntausender Arbeitsplätze in der exportorientierten Industrie, namentlich in Leverkusen. Für den Ausbau eventuell erforderliche Gleise können in der Regel im Rahmen der vorhandenen Gleiskörper angelegt werden, wie es ja auch beim zusätzlichen Gleis für den RRX vorgesehen war.

Herr Nahl (SPD) beantragt die Vertagung der TOP 3.1 – 3.4, bis die vorgesehenen Gespräche mit der Deutschen Bahn AG stattgefunden haben.

Herr Bezirksvorsteher Gietzen lässt über den Vertagungsantrag abstimmen:

dafür: 4 (SPD)
dagegen: 11 (6 CDU, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 FDP, 1 BÜRGER-LISTE, 1 pro NRW)

Damit ist der Antrag auf Vertagung abgelehnt.

Herr Lind (pro NRW) bittet um Beantwortung durch die Verwaltung, warum in den Stadtteilen entlang der Bahnstrecken keine einheitlichen Lärmschutzmaßnahmen bestehen. Die Verwaltung sagt eine Beantwortung über z.d.A.: Rat zu.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag Nr. 1549/2012

dafür: 2 (1 BÜRGERLISTE, 1 pro NRW)
dagegen: 13 (6 CDU, 4 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 FDP)

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag Nr. 1431/2012

dafür: 2 (1 BÜRGERLISTE, 1 pro NRW)
dagegen: 13 (6 CDU, 4 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 FDP)

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag Nr. 1578/2012

dafür: 2 (1 BÜRGERLISTE, 1 pro NRW)
dagegen: 13 (6 CDU, 4 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 FDP)

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag Nr. 1577/2012

dafür: 2 (1 BÜRGERLISTE, 1 pro NRW)
dagegen: 13 (6 CDU, 4 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 FDP)

Die Anträge Nr. 1572/2012 und 1618/2012 wurden zu Beginn der Sitzung von der Tagesordnung abgesetzt.

- 4 Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung:
Fällung Naturdenkmale Bezirk III
- Nr.: 1560/2012

Beschluss:

Der nachfolgende Dringlichkeitsbeschluss wird gemäß § 36 Abs. 5 Satz 2 i. V. m. § 60 Abs. 1 Satz 3 GO NRW genehmigt:

Weil es sich um einen Fall äußerster Dringlichkeit handelt, beschließen die Unterzeichner gemäß § 36 Abs. 5 Satz i. V. m. § 60 Abs. 1 Satz 2 GO NRW.

Die drei als Naturdenkmal Nr. 2.3-45 und 2.3-46 (2 Bäume) im Landschaftsplan festgesetzten Bäume werden aus Gründen der Verkehrssicherheit und des Vogelschutzes sofort gefällt.

Leverkusen, den 26.03.12

gezeichnet:

Gietzen
Bezirksvorsteher

Pockrand
stellv. Bezirksvorsteher

- einstimmig -

5 Entwurf des Sporthallenentwicklungsplanes 2012 - 2016
- Nr.: 1574/2012

Die Mitglieder der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III sprechen sich einstimmig dafür aus, in der Formulierung zu Punkt 1 des Beschlussentwurfs das Wort „zustimmend“ zu streichen.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage mit vorgenannter Änderung

- einstimmig -

6 Veranstaltungen im Stadtgebiet im 2. Halbjahr 2012
- Zuschüsse an kulturelle Vereine
- Nr.: 1566/2012

Beschluss:

Im zweiten Halbjahr 2012 werden die aufgeführten städtischen Förderungen, soweit sie in die Zuständigkeit der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III fallen, gewährt. Die Höhe der gewährten Projektförderungen beträgt 3.430,00 Euro.

2. Evangelische Jugend der Kirchengemeinde Schlebusch Offener Kindertreff Stoppelhops Kindertheater	450,00 €
3. Evangelische Jugend der Kirchengemeinde Schlebusch Kindersommer Kinderliedermacher oder Theaterstück	500,00 €

4. Evangelische Jugend der Kirchengemeinde Schlebusch Café Joker Rockfestival Konzert für Leverkusener Nachwuchsbands	350,00 €
5. MGV Loreley Leverkusen-Schlebusch e.V. Stadtteilmatinee Schlebusch Chorkonzert	565,00 €
6. MGV Loreley Leverkusen-Schlebusch e.V. Stadtteilmatinee Edelrath	565,00 €
35. Männerchor Bruchhausen Chorkonzert	1.000,00 €
dafür: 14 (6 CDU, 4 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 FDP, 1 BÜR- GERLISTE)	
Enth.: 1 (pro NRW)	

- 7 Bebauungsplan Nr. 204/III "Merziger Straße" (beschleunigtes Verfahren)
- Aufstellungsbeschluss m. Anfrage von Herrn Nahl (SPD) vom 06.04.12 und
Stn. v. 23.04.12
- Nr.: 1559/2012

Beschluss:

Die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III tritt dem Beschluss des Bau- und Planungsausschusses vom 23.04.12 bei.

- einstimmig -

- 8 Bebauungsplan Nr. 183/III "Lichtenburg-Nord"
- Erneuter Aufstellungsbeschluss
- Beschluss über die Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit
- Nr.: 1481/2012

Beschluss:

Die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III tritt dem Beschluss des Bau- und Planungsausschusses vom 23.04.12 bei.

- einstimmig -

- 9 Wege im Grünen Fächer
- Wegebau entlang der Dhünn und der Wupper
- Ausbau durch den Fachbereich Stadtgrün
- Nr.: 1564/2012

Beschluss:

5. Die Bezirksvertretung III beschließt den Ausbau der Wegeführung und der einheitlichen Ausstattung mit Mobiliar und Wegeleitsystem entlang der Dhünn nach dem anlässlich der REGIONALE 2010 entwickelten Konzept zum Grünen Fächer. Die Beschlussfassung erfolgt vorbehaltlich der Gewährung entsprechender Fördermittel des Landes.

- einstimmig -

- 10 Instandsetzung der Lichtsignalanlage (LSA) Am Telegraf/Straßburger Straße
- Bürgerantrag vom Februar 2012
- Nr.: 1587/2012

Die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III räumt der Antragstellerin des Bürgerantrages einstimmig Rederecht ein.

Die Antragstellerin, Frau Zipfer, erläutert den Bürgerantrag.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III stimmt dem Bürgerantrag auf Instandsetzung der Fußgängerlichtsignalanlage Straßburger Straße/Am Telegraf zu. Die Verwaltung wird beauftragt, die erforderlichen Ersatzteile zu beschaffen, um die Anlage instand zu setzen. Sofern dies nicht möglich ist, wird die Verwaltung mit der Neuaufstellung der Fußgängerlichtsignalanlage Am Telegraf/Straßburger Straße beauftragt.

- einstimmig -

- 11 Richtlinien zum Gebrauch von Kinderspielzeug in öffentlichen Einrichtungen
- Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 08.04.12 m. Stn. v. 19.04.12
- Nr.: 1492/2012

Der Antrag wird einstimmig, wie im Kinder- und Jugendhilfeausschuss, in den nächsten Turnus vertagt.

- 12 Umbau des Werner-Heisenberg-Gymnasiums zum Ganztagsgymnasium
- Planungs- und Baubeschluss
- Nr.: 1032/2012

Herr Wollenhaupt (CDU) spricht sich vor dem Hintergrund einer von der Schule angestrebten Inklusion für einen barrierefreien Zugang zu den NW-Räumen aus. Des Weiteren bittet er um Beantwortung durch die Verwaltung, ob bei dem Umbau die im Mensabereich befindlichen drei Bäume (2 Eichen, 1 Hainbuche) erhalten bleiben und ob für den Wegfall einer WC-Anlage zugunsten des technischen Bereichs ein Ersatz an anderer Stelle geschaffen wird. Frau Kümmel (65) sagt eine Beantwortung über z.d.A.: Rat zu.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage

- einstimmig -

- 13 Fällung des Naturdenkmal 2.3-68/Buche Wuppermannpark
- Nr.: 1591/2012

Rf. Schmitz (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) beantragt – sofern die Vorlage zur Abstimmung gestellt wird - den Beschlussentwurf dahingehend zu ergänzen, dass als Ersatz eine ebensolche Farnblättrige Buche im Wuppermannpark gepflanzt wird. Im Übrigen spricht sie sich gegen die Fällung zum jetzigen Zeitpunkt aus.

Nach einer längeren Diskussion beantragt Frau Lorenz (BÜRGERLISTE) Schluss der Debatte.

dafür: 12 (6 CDU, 4 SPD, 1 FDP, 1 BÜRGERLISTE)
dagegen: 2 (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Enth.: 1 (pro NRW)

Rh. Pockrand (SPD) beantragt den Beschlussentwurf und die Ergänzung von Rf. Schmitz getrennt abstimmen zu lassen.

Beschluss:

1. Die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk III stimmt der Fällung einer Buche im Wuppermannpark zu. Der Baum ist im Landschaftsplan der Stadt Leverkusen als Naturdenkmal (Nr. 2.3-68) festgesetzt.

dafür: 13 (6 CDU, 4 SPD, 1 FDP, 1 BÜRGERLISTE, 1 pro NRW)
dagegen: 2 (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

2. Als Ersatzpflanzung für den gefällten Baum wird im Wuppermannpark in Leverkusen-Schlebusch eine Farnblättrige Buche gepflanzt.

dafür: 13 (6 CDU, 3 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN 1 FDP, 1 BÜRGERLISTE)
dagegen: 1 (SPD)
Enth.: 1 (pro NRW)

- 14 Geschwindigkeitsbegrenzung auf Tempo 50 für das Teilstück Willy-Brandt-Ring zwischen Bensberger Str. bis zur Kreuzung Karl-Carstens-Ring in Fahrtrichtung Wiesdorf sowie Änderung der Schaltung der Fußgängerampel auf dem Willy-Brandt-Ring
- Antrag der Fraktionen CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP und Freie Wähler vom 20.04.12
- Nr.: 1599/2012

Auf Rückfrage von Herrn Schmitz (66) erklärt Rf. Schmitz (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), dass mit Punkt 2 des Antrages die beiden Fußgängerampeln auf dem Willy-Brandt-Ring an der Kreuzung Carl-Karstens-Ring gemeint seien.

Herr Lind (pro NRW) beantragt die Vertagung des Antrages.
Herr Bezirksvorsteher Gietzen lässt über den Vertagungsantrag abstimmen:

dafür: 1 (pro NRW)
dagegen: 13 (5 CDU, 4 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 FDP, 1 BÜRGERLISTE)

Damit ist der Vertagungsantrag abgelehnt.

Beschluss:

1. Auf dem Willy-Brandt-Ring wird auf dem Teilstück von der Kreuzung Bensberger Straße bis zur Kreuzung Karl-Carstens-Ring in Fahrtrichtung Wiesdorf eine Geschwindigkeitsbegrenzung mit Tempo 50 eingeführt.
2. Die Verkehrsunfallkommission prüft, wie die Schaltung der beiden Fußgängerampeln auf dem Willy-Brandt-Ring an der Kreuzung Karl-Carstens-Ring so geändert werden kann, dass Fußgänger die jeweils andere Straßenseite ohne Zwischenstopp erreichen können.

dafür: 13 (5 CDU, 4 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 FDP, 1 BÜRGERLISTE)
dagegen: 1 (pro NRW)

- 15 Änderung der Friedhofssatzung
- Einrichtung von gärtnergepflegten Kooperationsgrabfeldern
- Nr.: 1573/2012

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Vorlage

- einstimmig -

- 16 Fällung eines Baumes an der GGS Erich-Klausener-Schule
- Nr.: 1604/2012

Beschluss:

Die Bezirksvertretung III stimmt der zeitnahen Fällung eines als Solitärbaum im Sinn von § 10, Abs. 1, Ziffer 2, Buchstabe e) aa) der Hauptsatzung einzustufenden Eschen-Ahorn auf dem Gelände der GGS Erich-Klausener-Schule zu.

- einstimmig -

Zusatzanfragen zum Mitteilungsblatt z.d.A.: Rat (ab lfd. Nr. 4/2012)

Es werden keine Zusatzanfragen gestellt.

Herr Bezirksvorsteher Gietzen schließt die Sitzung gegen 17:20 Uhr.

Raimund Gietzen
Bezirksvorsteher

Marius Marondel
Schriftführer